



Liebe iz3w,

Die vorliegende Hinterland-Ausgabe haben wir zusammen mit der iz3w-Redaktion erarbeitet. Dazu ein paar abgewogene Worte. Im Jahre 2007 bespielte das Hinterland-Magazin – das erste und das letzte Mal – einen Stand auf der linken Literaturmesse in Nürnberg.

Zwischen den zahlreichen Büchertischen ergrauter K-Gruppen, die dort ihre antiquarischen Sonderposten feilboten, kamen wir uns damals als junges Magazin reichlich deplatziert vor. Obwohl die iz3w ebenfalls ein gerüttelt Maß an Tradition auf dem Buckel hat, fühlten wir uns im Nürnberger Altpapier-Exil dem sich abhebenden iz3w-Team doch stark verbunden. Und als die Hinterland von einer iz3w-Redakteurin auch noch gelobt wurde, war uns die iz3w gleich noch sympathischer. Umso spannender war es für uns, die Redaktion im Herbst 2013 an ihrer Wirkungsstätte zu besuchen.

Die iz3w-Redaktion hat ihren Sitz in der grünen Metro-*pole* im Breisgau, im wundersamen Städtle mit dem Bächle – in Freiburg. Seit Jahren herrscht dort eine grüne Mehrheit. Wer wissen will, wie sich eine fanatisierte Öko-Bourgeoisie eine bessere Welt vorstellt, sei ein Besuch im autobefreiten Stadtteil Vauban angeraten, oder eine Besichtigung der „Säule der Toleranz“ im „Herzen“ der Stadt. Die tatsächlich gar nicht so tolerante Säule alarmiert mit Lichtsignalen, wenn die Menschen in ihrer Umgebung lauter sein sollten, als es der Säule lieb ist.

Inmitten dieses Klimas der Züchtigung sitzt die iz3w und hält die Fackel der Vernunft hoch, stemmt alle acht Wochen ein hochwertiges Magazin mit zeitgenössischen Schwerpunkten. Gleichwohl leistet sich die Redaktion ihren haus-eigenen Wahnsinn, nämlich bewirbt sie ein Bombast-

Archiv aus internationalen Publikationen, das seit über vierzig Jahren angewachsen ist. Das Archiv ist dermaßen ausufernd, dass vor kurzem sogar einige Abschnitte aus feuerpolizeilichen Gründen geräumt werden mussten. Eigentliches Epizentrum des Hauses – das allerdings nur ausgesuchte Gäste zu Gesicht bekommen dürften – ist aber nicht das Archiv, sondern die Postkiste mit der Aufschrift „Hardalk“. Darin sammelte sich ebenfalls über Jahrzehnte etwas an, das zwar nur teilweise ausgesucht – vielmehr überlassen –, aber dafür umso hochprozentiger ist.

Bei der gemeinsamen Redaktionssitzung zu dieser Ausgabe in Freiburg haben wir nicht nur die Gastfreundschaft genossen, sondern auch dazugelernt. Zum Beispiel, wie zum Brainstorming ein Flipchart eingesetzt werden kann – was wir zurück in München auch gleich einmal ausprobierten, aber leider zu schnell wieder vergaßen. Die Stadt Freiburg hat uns auch gelehrt, dass man neben dem Jos-Fritz-Cafe nicht am Baugerüst hochsteigen darf, ohne von einer Frau im Ringelpulli und mit Teetasse herumfuchtelnd gemaßregelt zu werden. Es tue ihr furchtbar Leid, sagte sie uns, wenn sie jetzt die Polizei rufen müsse.

Vor allem aber haben wir erfahren, dass sich hinter der stets analytischen iz3w eine lebenslustige und durchaus verspielte Redaktion verbirgt. Wir sehen zufrieden auf unsere Zusammenarbeit zurück und freudig der gemeinsamen Hefttaufe in Freiburg entgegen. Und unseren Leserinnen und Lesern können wir nur dringend anraten, es auch einmal mit einer Ausgabe der iz3w zu probieren.

Schöne Grüße aus München,
Euer Hinterland-Magazin





Die iz3w berichtet alle acht Wochen über die Zumutungen des globalen Kapitalismus, über Soziale Bewegungen, Rassismus, Ökologie, Literatur und kritische Theorien.

Einzelheft: € 5,30
Abo € 31,80 /erm. € 25,80



iz3w-Backlist

- | | | | |
|-----|----------------------------|-----|--------------------------------|
| 340 | Eigentor Brasilien | 331 | Restitution geraubter Gebeine |
| 339 | Faschismus international | 330 | Arabischer Frühling 2.0 |
| 338 | Fairer Handel | 329 | Globales Lernen |
| 337 | Arabische Frauenbewegungen | 328 | Drogen |
| 336 | Armut | 327 | Grüner Kapitalismus |
| 335 | Wissenschaft global | 326 | LGBTI gegen Homophobie |
| 334 | Antiziganismus | 325 | Chinas roter Kapitalismus |
| 333 | Krise & Kapitalismus | 324 | Revolte in der arabischen Welt |
| 332 | Stadt für alle | 323 | Islamdebatte |

direkt bestellen beim iz3w ► informationszentrum 3. welt
Postfach 5328 · 79020 Freiburg · Tel. 0761-74003 · Fax -70 98 66
info@iz3w.org · www.iz3w.org

